

Allgemeine Geschäftsbedingungen der WSM Präzisionsarmaturen Vertriebs GmbH (WSM)
Robert-Bosch Str. 3, 85296 Rohrbach

1. Allgemeines

- 1.1. Leistungen und Lieferungen erfolgen ausschließlich nach Maßgabe nachstehender Bedingungen, es sei den zwischen WSM und dem Auftraggeber wurden gesonderte Individualabreden schriftlich getroffen.
- 1.2. Aufträge und Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gegenseitigen schriftlichen Bestätigung. Dies gilt auch für die Aufhebung dieser Schriftformklausel.

2. Angebote, Leistungsangaben und Preisangaben

- 2.1. Angebote, Leistungsbeschreibungen und Preisangaben sind freibleibend.
Bei Annahme des WSM-Angebotes wird der Auftraggeber innerhalb acht Tagen nach Eingang des Auftrages über etwaige Veränderungen in Kenntnis gesetzt.
- 2.2. Abweichungen technischer und gestalterischer Art gegenüber den Angaben des Angebotes oder anderer von WSM verfügbar gemachten Unterlagen behält sich WSM vor, wenn diese Änderungen im Zuge des technischen Fortschritts und der technischen Weiterentwicklung erfolgt sind. Aus diesen Änderungen kann der Auftraggeber keine Rechte oder Ansprüche herleiten.
- 2.3. Technische Beschreibungen, Erklärungen technischer Art, technische Spezifikationen, Funktionsbeschreibungen etwa in etwaigen Handbüchern usw. stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Eigenschaften gelten nur dann als zugesichert, wenn diese von WSM ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde.

3. Entgelte und Zahlungsbedingungen

- 3.1. Die vereinbarten Entgelte zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer sind innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum oder innerhalb 14 Tagen mit 2% Skonto zur Zahlung fällig.
- 3.2. WSM ist berechtigt bei Zahlungsverzug ab Zahlungsfälligkeit Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen.
- 3.3. Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung nur berechtigt mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen.

4. Termine und Fristen

- 4.1. Sämtliche Termine und Fristen für Lieferungen und Leistungen sind nur verbindlich, wenn sie von WSM schriftlich als verbindlich bezeichnet worden sind.

5. Lieferungen und Leistungen

- 5.1. Lieferungen und Leistungen erfolgen auf der Basis der Bestellung des Auftraggebers. Bei Auftragswerten unter € 50,- berechnen wir einen Minderwertzuschlag von € 10,-.

6. Gewährleistung

- 6.1. WSM gewährleistet, dass die gelieferten Produkte nicht mit Mängeln behaftet sind, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem gewöhnlichen oder nach dem individuellen Vertrag vorausgesetzten Gebrauch aufheben oder mindern. Eine unerhebliche Minderung des Wertes oder der Tauglichkeit bleibt außer Betracht.
- 6.2. Gewährleistungsansprüche verjähren innerhalb zwölf Monate ab Lieferung.
- 6.3. Mängel werden nach Wahl von WSM entweder durch Ersatzlieferung oder Instandsetzung behoben.
- 6.4. Der Auftraggeber hat das Recht nach zweimaligem Fehlschlagen der Mangelbehebung kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten oder Herabsetzung des Entgelts zu verlangen; im übrigen gilt Ziffer 7.
- 6.5. Der Auftraggeber gewährt WSM nach billigem Ermessen die zur etwaigen Mängelbehebung erforderliche Zeit und Gelegenheit. Verweigert der Auftraggeber dies, ist WSM von der Gewährleistungspflicht befreit.
- 6.6. Die Gewährleistung umfasst nicht die Behebung von Mängel, die durch das beim Auftraggeber bestehende Umfeld verursacht sind oder durch unsachgemäße Handhabung des Produktes entstanden sind.

7. Haftung

- 7.1. Eine Haftung von WSM – gleich aus welchem Rechtsgrund – tritt nur ein, wenn der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist, bzw. wenn auf Grund zwingender gesetzlicher Vorschrift haftet wird.
- 7.2. WSM haftet für das Fehlen von zugesicherten Eigenschaften, die ausdrücklich schriftlich zugesichert sind, wenn die Zusicherung gerade bezweckt hat, den Auftraggeber gegen Schäden, die nicht an von WSM gelieferten Produkten selbst entstanden sind, abzusichern.
- 7.2. Im Falle der Haftung ist der Ersatz von reinen Vermögensschäden, z.B. Produktionsausfall, entgangener Gewinn usw. durch die allgemeinen Grundsätze von Treu und Glauben, etwa in den Fällen der Unverhältnismäßigkeit zwischen Höhe der Vergütung und der Schadenshöhe begrenzt.

8. Eigentumsvorbehalt

- 8.1. Die gelieferten Produkte bleiben Eigentum von WSM bis zur vollständigen Bezahlung der entsprechenden Rechnung.

9. Sonstiges

- 9.1. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist München. Erfüllungsort ist Rohrbach.
- 9.2. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt.
- 9.3. Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass die im Rahmen der Geschäftsbeziehungen entstandenen Daten ausschliesslich im Sinne des Datenschutzgesetzes verarbeitet werden können.

* * * * *